

Zuhause

Die Mieterzeitung der Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH



Kindersuchrätsel

Ein freundliches „Hallo“

Baumpflanzung 2025

Ausgabe 02/2025

ZuHause

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mieterinnen und Mieter,

ein arbeitsreiches und intensives Jahr neigt sich dem Ende. Es ist Zeit, innezuhalten und uns zu bedanken: bei Ihnen als unseren Mietern für alle Geduld und alles Mittragen bei den notwendigen Bauarbeiten, bei den uns verbundenen Handwerksfirmen für ihre unermüdliche Arbeit – sei es geplant, wie eine Wohnungssanierung für einen neuen Einzug oder die Fertigstellung der beiden Häuser am Weinbergsweg, oder ungeplant durch einen nächtlichen Heizungsausfall oder ein Leck in der Trinkwasserleitung.

Nachdem wir im vergangenen Jahr unsere Software im Haus umgestellt haben, was nicht ganz ohne die

erwartbaren Umstellungsschmerzen erfolgte, führten wir in diesem Herbst das digitale Archiv ein – Grundlage für die vom Gesetzgeber geforderte Einführung der E-Rechnung. Auch dieses Projekt erfordert viel Arbeit im Hintergrund, stellt uns aber für eine zukunftsfähige Verwaltung unserer Wohnungen besser auf.

Vielleicht eher für Sie zu beobachten war der Tausch der alten Pinnwände gegen moderne digitale Haustafeln in nun bereits 90 Hauseingängen. Diese werden helfen, Ihnen auf ganz kurzem Weg wichtige Informationen schnell und für das ganze Haus sichtbar zur Verfügung zu stellen.



Ich wünsche Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit – Zeit gemeinsam mit denen, die Ihnen am Herzen liegen.

**Ihr Thomas Schindler
Geschäftsführer**

Ausgabe 02/2025

- 03 Kernsanierung mit Erweiterungsbau**
- 03 Bäume pflanzen für die Zukunft**
- 04 Digitale Haustafel**
- 05 Betriebskosten 2024 abgerechnet**
- 05 Hallo Nachbar!**
- 07 Neue Dose im Flur**
- 07 Gästewohnungen**
- 07 Kindersuchrätsel: Gewinnspiel**
- 08 Schluss mit dem Schimmel**
- 10 Kalender 2026**



Kernsanierung mit Erweiterungsbau

Was lange währt, wird endlich gut

Weinbergsweg 9 und 15 Energetische Sanierung mit Erweiterungsbau

Alles, was nötig ist, um aus zwei völlig leeren, in den Grundrisse unbrauchbaren Häusern wieder bewohnte, energetisch sanierte Wohnungen mit zukunftsfähigen Grundrisse zu machen, ist manchmal ganz schön viel.

Und so freuen wir uns über sechs neue Mieter in unserem frisch sanierten Weinbergsweg 9 und die vorliegenden Reservierungen für die Wohnungen in der Nummer 15, die ab Dezember vermietet werden.



durch geplatzte Flexschläuche aus dem Sanierungsjahr 1998 machten eine Erneuerung der Strangleitungen dringend erforderlich. Durch die beteiligten Handwerksfirmen müssen dabei erst die Leitungen durch Bad und Küche erneuert werden und im Nachgang alles wieder so hergestellt werden, wie es vorher war – im bewohnten Betrieb eine echte Herausforderung.

Dabei zieht sich das Gesamtprojekt mit einigen Hauseingängen noch bis in das neue Jahr 2026. Wir danken allen betroffenen Mietern für ihre Geduld und das ermöglichen dieser Bauarbeiten in der Wohnung.

Bäume pflanzen für die Zukunft

Auch 2025 wieder Jungbäume als Hochstämmchen gepflanzt

Auch 2025 wurden wieder drei neue Bäume in unseren Wohngebieten gepflanzt. Sie sollen Bäume ersetzen, die, zum Teil auch an anderer Stelle, aus Sicherheitsgründen gefällt werden mussten.

So steht seit diesem Jahr in der Robert-Koch-Straße 2 eine neue Esskastanie, hinter der K.-Kollwitz-Straße 38-40 eine Japanische Nelkenkirsche und hinter der K.-Kollwitz-Straße 52-68 eine Scharlachkastanie.

Dazu eine Idee: Einen selbst gepflanzten Baum kann man sein Leben

lang beim Großwerden beobachten, und er überlebt einen selbst in der Regel sehr lange.

Vielleicht möchten ja auch Sie Baumpate werden und einen eigenen Baum pflanzen, an dem Sie die kommenden Jahre Freude haben? Kommen Sie auf uns zu, wir helfen Ihnen gern bei der Auswahl eines geeigneten Standortes, an dem Ihr Baum viele Jahrzehnte groß werden kann.

Unser Ansprechpartner für Baumpflanzungen ist Herr Meusel (meusel@gwvb.de oder Tel. 03522 512622).



Digitale Haustafel

Die neue Pinnwand ist digital

Schön sehen sie schon aus, die neuen digitalen Haustafeln. Nachdem wir eine Weile am Layout gefeilt haben, das in Teilen an unsere Homepage erinnern soll, finden zumindest wir, dass sie wirklich schick geworden sind.

Praktisch unkaputtbar sind die Bildschirme. Zuletzt wurde in Erfurt eine solche Haustafel aus einem völlig ausgebrannten Hauseingang herausgeholt, abgewischt und wieder aufgehängt. In etwa 90 Hauseingängen konnten in diesem Jahr die alten Pinnwände gegen die neuen Haustafeln ersetzt werden, und ca. 40 Stück

kommen in 2026 noch dazu. Aufgrund der Breite des Projektes und der etwas aufwändigen Abwicklung der Ausbesserungsarbeiten im Eingangsbereich – allein durch den Maler waren vier Arbeitsgänge nötig – lagen zwischen den ersten Schlitzarbeiten und dem Aufhängen der Bildschirme oft mehrere Wochen. Die Notrufnummern für Havariefälle finden sich ebenso darauf wie der nächste abfahrende Bus oder all die Infos, die früher nebeneinander an der Pinnwand hingen, nur dass sie jetzt nacheinander durchlaufen. Auch ein Quittieren der Großen Hausordnung ist über eine PIN mög-



lich, sodass die Reinigungsfirmen oder Mieter die Erledigung ihrer Tätigkeit im Reinigungskalender für alle sichtbar eintragen können.

Wir laden Sie ein, die neuen Haustafeln einfach mal etwas auszuprobieren, das eine oder andere einfach mal anzuklicken, und freuen uns über Ihr Feedback.

ANZEIGE

**Besuchen Sie uns im
EnergieTreff
Großenhain.**

Persönliche
Beratung zu Strom,
Solar, E-Mobilität,
Internet und
mehr...



EnergieTreff · Klosterstraße 1 · 01558 Großenhain
Weitere Standorte in Bischofswerda, Zittau, Löbau und Dresden.

 **Sachsen
Energie**

Betriebskosten 2024 abgerechnet

Ein aktueller Ausblick

Mit dem Versanddatum 31.08.2025 konnten in diesem Jahr die letzten Betriebskostenabrechnungen für das Abrechnungsjahr 2024 versandt werden.

Auch nach der neuen Grundsteuerberechnung 2025 bleiben die Kosten insgesamt über alle Häuser in etwa konstant. Es findet jedoch eine Verschiebung der Kosten von älteren, noch unsanierten Gebäuden mit einer

geringen Grundmiete hin zu sanierten Gebäuden mit einer durchschnittlich höheren Grundmiete statt. Für unsere Mieter in Häusern, die bereits saniert wurden, bedeutet das eine spürbare Anhebung der Grundsteuer ab 2025. Aufgrund von Lohnanpassungen im Dienstleistungsgewerbe werden die Preise für die Pflege der Außenflächen und den Winterdienst zum 01.01.2026 um 11 Prozent angepasst,

während die Kosten für die Hausreinigung um 5,5 Prozent steigen werden. Die Beiträge zur Gebäude- und Haftpflichtversicherung werden zum 01.01.2026 um ca. 10 Prozent angehoben.

Der Arbeitspreis für die Fernwärme verblieb im Jahr 2025 in etwa auf dem Niveau von 2024, sodass wir insgesamt auf ein moderates Heizjahr 2025 hoffen.

Hallo Nachbar!

Was aus einem freundlichen „Hallo“ so alles werden kann

Ein freundliches „Hallo!“. Nicht so distanziert wie ein „Guten Tag“, nein, ein wirklich gut gemeintes, fröhliches „Hallo!“. So eines, nach dem man in WhatsApp ein Smiley dahinter setzen würde. Am Morgen, wenn der Junge der Nachbarn zur Schule geht und wir uns auf der Treppe begegnen, weil ich gleichzeitig zur Arbeit gehe. Oder nachmittags an der Haustür, wenn der Nachbar gerade sein Auto an der Straße eingeparkt hat.

Gleich nach dem Einzug hatten wir miteinander vereinbart, dass die neuen Nachbarn zwei Beete hinter dem Haus von mir bekommen, damit sie mit ihren Kindern einige Erdbeeren und zwei Zucchinis anpflanzen können. Am Freitag wollten wir spontan Muffins backen, ein einfaches Rezept, für das normalerweise alles im Hause

ist. Alles? Ausgerechnet das Backpulver fehlte und das am Karfreitag. Eine Treppe tiefer geklingelt, war das Backpulver schnell ausgeborgt. Gern und fröhlich, ohne irgendein Grummeln. Klar, dass die Kinder der Nachbarn am Nachmittag auch zwei frisch gebackene Muffins bekamen, als sie im Garten spielten.

Apropos spielen. Einige Tulpen mussten ja schon mal dran glauben, als der Fußball die falsche Richtung nahm. Und richtig sauer war ich auch schon, als der Nachbarsjunge im Frühling alle Schneeglöckchen im Garten einfach abgeschnitten hatte. Gar nicht böswillig, er fand nur das Schneiden mit meiner neuen Gartenschere einfach toll. Aber jedes Jahr stecken die Nachbarskinder ringsherum Sonnenblumenkerne in die Erde. Im ganzen

Garten blühen bei uns dann im Herbst Sonnenblumen in allen Variationen.

Ab und zu verabreden wir uns auch zu einem gemeinsamen Grillen. Hausgrillen nennt sich das bei uns. Dann nimmt jeder rechtzeitig seine Wäsche von der Leine und schließt die Fenster, damit der Rauch vom Grill im Garten bleibt.

Wenn dann der Urlaub kommt, gießen wir gegenseitig die Blumen. Man ist ja nie gleichzeitig im Urlaub. Es ist schön mit den Nachbarn und oft auch sehr praktisch. Wir sind froh darüber, Nachbarn zu haben. Aber wie hatte eigentlich alles angefangen? Ach ja, es war ein freundliches, fröhliches „Hallo!“.



HAUSNOTRUF UND MOBILRUF

Sicherheit, Vorsorge und Unabhängigkeit



- Notruf mit nur einem Knopfdruck
- Schnelle Hilfe rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr
- Sicher leben - zu Hause und unterwegs
- Smarte und mobile Lösungen für aktive Menschen
- Benachrichtigung von Hausnotrufhelfenden, Angehörigen, Nachbarn, Pflegedienst oder Rettungsdienst
- Regionale Schlüsselaufbewahrung
- Kostenlose Beratung
- Exklusive Sonderkonditionen für Mieter/innen des Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH



Vereinbaren Sie einen kostenfreien Beratungstermin unter der gebührenfreien Servicenummer

08000 365 000

oder konfigurieren Sie Ihre individuelle Lösung und buchen Sie Ihren kostenfreien Termin direkt in unserem Online-Formular unter www.drk-hnr.de/kontakt



Deutsches Rotes Kreuz

Mitteldeutsche Hausnotruf und Service gGmbH

Bremer Straße 10d • 01067 Dresden • www.drk-hnr.de • service@drk-hnr.de

Neue Dose im Flur

Haben wir jetzt schon Internet – oder noch nicht?

Überall in Großenhain sieht man aufgerissene Straßenzüge, Absperrungen und fleißige Firmen, die die neuen Glasfaserkabel in die Erde legen. Parallel dazu und praktisch fast unabhängig davon gehen Firmen nach Ankündigung von Haus zu Haus und verlegen die Glasfaserkabel vom Keller bis in die Wohnung. Vereinbart ist dabei mit uns als Vermieter, dass sie das erstens dürfen und zweitens dass sie eine zentrale Glasfaserdose in den Flur setzen

sollen. Und ganz oft ergibt sich danach die Frage: Liegt da jetzt schon Internet an? Die Antwort darauf lautet meist: Noch nicht.

Denn wann die Kabel in der Straße mit den Kabeln im Haus verbunden werden, ist ganz unterschiedlich, und dann muss auch noch zentral der Startschuss für das Senden des Signals über die neuen Leitungen erfolgen.

Wir werden Sie über den weiteren Werdegang informieren.



Gästewohnungen

Wenn es mal eng wird in der eigenen Wohnung

Seit 2023 gibt es unsere drei Gästewohnungen auf der Dr.-Semmelweis-Straße 22 und 24 mit Platz für zwei, vier oder sechs Schlafgäste. Seither durften wir schon viele Gäste begrüßen, die sich in den liebevoll eingerichteten Gästewohnungen wohlfühlten, den einen oder anderen Gast sogar schon zum wiederholten Mal. Ihre Freunde und Verwandten haben sich zum Besuch angesagt, aber in der eigenen Wohnung ist nicht genügend Platz? Dann haben wir für Sie die Lösung. Wir bieten drei voll ausgestattete, moderne und helle Wohnungen mit Blick ins Grüne in Großenhain an. Einen PKW-Stellplatz gibt es zu jeder Gästewohnung inklusive.

Für weitere Informationen und Reservierungsanfragen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Frau Stamm gern telefonisch unter 03522 512610 oder per E-Mail unter kontakt@gwvb.de zur Verfügung.

GEWINNSPIEL

MACH MIT UND GEWINNE 3 x 2 KINOKARTEN



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir **3x2 Kinokarten für die Filmgalerie Großenhain**. Schicke Deine Lösung unter Angabe von Name und Adresse in einem verschlossenen Umschlag an unsere Geschäftsstelle. Einsendeschluss ist der 31.12.2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die eingesendeten Daten werden ausschließlich für das Gewinnspiel verwendet und, mit Ausnahme der Daten der Gewinner, nach der Auslosung vernichtet.

Das fleißige Eichhörnchen hat sich im Sommer auf den langen Winterschlaf vorbereitet. Leider hat es vergessen, wo seine Verstecke liegen. Hilf ihm dabei, seine Nüsse auf den Seiten dieser Ausgabe wiederzufinden! Wie viele Nüsse hat das Eichhörnchen versteckt?

Schluss mit Schimmel

Keine Chance für den Schimmel und dabei sogar sparen

Das Problem ist ja bekannt: Je kälter die Jahreszeit, desto eher die Gefahr, dass sich an irgendeiner Stelle in der Wohnung der Schimmel zeigt. Meist irgendwo um die Fenster oder in einer Zimmerecke und fast immer in Küche oder Bad, manchmal auch im Schlafzimmer. Dass Schimmelssporen nicht gesundheitsfördernd sind, hat sich bereits herumgesprochen. Doch wie kann man den Schimmel eigentlich verhindern?

Der Schimmel benötigt zwei Dinge, um fröhlich zu wachsen: Wasser und organisches Material. Letzteres findet sich leider ausreichend in unseren Tapeten bzw. auch schon im Tapetenleim. Da können wir also nicht ansetzen, wenn wir eine tapezierte Wohnung wollen. Doch wie ist es mit dem Wasser?

Schimmel fühlt sich wohl und wächst, wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum über 60 Prozent liegt. Leider haben wir als Menschen aber keine gute Antenne für Luftfeuchtigkeit und bekommen den Unterschied zwischen

45 und 70 Prozent Luftfeuchtigkeit im Raum kaum mit, während aber genau dieser Unterschied für eine Schimmelbildung entscheidend ist.

Vor allem beim Kochen und Duschen werden größere Mengen Wasser in der Wohnungsluft gespeichert und die Prozente steigen. Und selbst beim Schlafen verlieren wir als Menschen fast einen Liter Wasser pro Nacht, weswegen auch ein Schlafzimmer zu den Feuchträumen gehört. Ist zu viel Wasser in der Luft, kondensiert dieses an den kälteren Stellen des Zimmers aus – zuerst zu sehen meist früh am Morgen an der Fensterscheibe. Doch auch die Tapete rings um das Fenster nimmt die Feuchtigkeit auf und gibt sie erst wieder ab, wenn der Wassergehalt in der Raumluft wieder sinkt. Und genau hier liegt das Problem: Während wir eine Fensterscheibe früh abwischen können, bleibt die Tapete rechts und links vom Fenster oft über Stunden feucht und bietet dem Schimmel alles, was er zum Leben braucht.



Was also tun? Das Einzige, was hilft, ist das Senken der Luftfeuchtigkeit im Zimmer. Dafür muss man aber erst einmal die Prozente vor Augen haben, und dazu hilft das Aufstellen eines Hygrometers. Ein- bis zweimal am Tag das Fenster für fünf bis zehn Minuten richtig öffnen, zeigt dann große Wirkung, die Prozente purzeln sichtbar! Gerade im Winter, mit einer sehr trockenen kalten Luft draußen, kann ein Stoßlüften schnell bis zu 20 Prozent Luftfeuchtigkeit im Raum reduzieren. Klettert die Anzeige am Hygrometer nach dem Schließen des Fensters langsam, aber sicher wieder über 60 Prozent, bedeutet das eigentlich nur, dass die Tapete nun endlich ihre Feuchtigkeit in die Raumluft abgeben darf – was eigentlich eine gute Nachricht ist. Wenn das passiert, öffnet man das Fenster eben am gleichen Tag noch einmal – bis sich ein gesundes Raumklima einstellt.

Reicht es aber nicht, wenn ich das Fenster ankippe, während ich in die Kaufhalle gehe? Die Antwort ist leider, Nein. Über ein angekipptes Fenster wird man fast keine Feuchtigkeit los. Es passieren nur zwei Dinge: Rechts und links des Fensters wird die Oberfläche der Außenwand noch kälter und das wiederum führt vermehrt zum Absetzen von noch mehr Feuchtigkeit



und das letztendlich zu Schimmel. Deswegen sollte das Ankippen von Fenstern im Winterhalbjahr grundsätzlich vermieden werden!

Aber kostet mich das Lüften nicht ordentlich Heizkosten? Nein, tatsächlich ist genau das Gegenteil der Fall. Feuchte Raumluft (also das viele in der Luft enthaltene Wasser) zu erwärmen, ist ein äußerst mühsamer Vorgang, was man bei einem Wasserkocher sehr gut beobachten kann, und verschlingt jede Menge Heizenergie. Dagegen wird trockene Luft sehr schnell warm. Tauscht man also mit einem voll geöffneten Fenster in wenigen Minuten die Luft im Raum aus, macht sich das am Ende des Jahres in der eigenen Heizkostenabrechnung sogar positiv bemerkbar. Trockener wohnen ist nicht nur gesünder, sondern tatsächlich auch billiger.

Hier noch einmal zusammengefasst die wichtigsten Tipps für die kalte Jahreszeit:

- ein aufgestelltes Hygrometer in Bad, Küche oder Schlafzimmer zeigt an, wann es Zeit zum Lüften ist
- ein- bis zweimal am Tag in jedem Raum mit voll geöffnetem Fenster fünf bis zehn Min. lüften
- ein Ankippen der Fenster während der kalten Jahreszeit unbedingt vermeiden
- Außenwände so warm wie möglich halten – das heißt auch keine großen Möbel davorstellen

Und übrigens: Ein Hygrometer pro Haushalt gibt es bei uns zu jedem Mietvertrag kostenfrei dazu. Holen Sie sich Ihr Hygrometer einfach bei Ihrem Immobilienverwalter ab.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft GmbH

Fotonachweise:

Titelbild: © Peschel – Stadtverwaltung Großenhain
 Seite 2: © GWVB
 Seite 3: © GWVB
 Seite 4: © GWVB
 Seite 5: © KI generiert – chatgpt.com
 Seite 7: © pikisuperstar – freepik.com
 Seite 8 (oben): © African Studios – stock.adobe.com
 Seite 8 (unten): © KI generiert – chatgpt.com
 Seite 11: © GWVB
 Seite 12: © GWVB

Verlag und Herstellung:

Satztechnik Meißen GmbH
 Am Sand 1c,
 01665 Nieschütz
 Telefon 03525 71860
 Fax 03525 718612
 www.satztechnik-meissen.de

© 2025 Satztechnik Meißen GmbH

ANZEIGE

KULTURZENTRUM GROSSENHAIN



- 20.09. 19.30 Uhr – Avanti Dilettanti – Kabarett-Abend mit Lisa Fitz
 24.10. 19.00 Uhr – Das Comeback – Uschi Brüning und das Günther-Fischer-Quintett
 01.11. 19.00 Uhr – Duo „Traumvagabunden“ im Schlosskeller
 08.11. 20.00 Uhr – Stokes – Traditional Irish Music
 28.11. 19.00 Uhr – Magic Gregorian Voices – Das Konzert
 30.11. 15.00 Uhr – Jahres- und Adventskonzert des Geißlitztaler Musikanten e.V.
 14.12. 17.00 Uhr – Midwinter 2025 – Von Nordlicht, Troll und Weihnachtsbaum
 20.12. 19.00 Uhr – Rabimmel, Rabammel, Rabumm – Die Herkuleskeule Dresden
 27.12. 16.00 Uhr – Hänsel & Gretel – Landesbühnen Sachsen
 31.12. 17.00 Uhr – Silvesterkonzert mit dem Mitteldeutschen Kammerorchester



Weitere Veranstaltungen und Tickets
Tel. 03522 505555
www.kulturzentrum-grossenhain.de



Dein PYUR

PYUR
Internet • TV • Telefon

Preis-Alarm.

Für Internet, TV und Telefon.



Gleich vor Ort beraten lassen.

PYUR Partner Handyshop Großenhain

Henry Beyer, Frauenmarkt 21

Mo bis Fr 9 – 18 Uhr (Mi bis 17 Uhr)

Tel. 0174 77 34 700

E-Mail: pyur@beyer-fon.de

Mietersprechstunde im PYUR

Kundenbüro

Johannes-R.-Becher Str. 46

01558 Großenhain

Mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr

1 Kombi 250: Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate; Der Vertrag kann jederzeit mit einer Frist von 1 Monat gekündigt werden, erstmals zum Ende der Mindestvertragslaufzeit. Aktivierung: 19,99 €; Versand: 9,99 €; PYUR TVHD für die Vertragsdauer sowie PYUR TV-Box inkl. (statt 4,99 € mtl.) oder PYUR TV-Soundbox für nur 2,99 € mtl. (statt 6,99 € mtl.) und WLAN-Kabelmodem (optional zubuchbar für 3,99 € mtl.). Einwilligung zur Erhebung bestimmter Telemetrie-Daten zur Nutzung des Produktes ist zwingend erforderlich. Aus rechtlichen Gründen sind Pause / Timeshift / Restart bestimmter Programminhalte der jeweiligen Programmveranstalter teilweise nicht möglich. Deutschland Festnetz Flat inkl., ausgenommen Anrufe in Mobilfunknetze, ins Ausland und zu Sonderrufnummern; Call by Call und Pre-Selection nicht möglich. Der Aktionspreis gilt nur für Haushalte, die in den letzten 3 Monaten keinen Vertrag, der Internet enthält mit einer anfänglichen Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten mit PYUR hatten. **2 Aufgeführte Hardware** für die Vertragsdauer inklusive (statt Preis nach aktueller Preisliste). **3 Anbieter von Joyn PLUS+** ist die Joyn GmbH, Ridderstraße 57, 80339 München. Zum Abschluss von Joyn PLUS+ ist ein Nutzeraccount unter Angabe persönlicher Daten erforderlich. Der Joyn PLUS+ Gutschein gilt für 6 Monate. Nach Ablauf der 6 Monate, läuft die Mitgliedschaft automatisch weiter, wenn sie nicht zuvor gekündigt wurde. Der monatliche Preis ab dem 7. Monat orientiert sich an dem offiziellen Preis auf der Joyn Webseite, der aktuell bei 6,99 € liegt. Der Vertrag ist jederzeit online zum Ende eines Vertragsmonats kündbar. Die Kündigung wird am Ende des aktuellen Vertragsmonats wirksam. Bitte beachten Sie, dass Sie den Zugang zu Joyn PLUS+ zum Ende des jeweils aktuell laufenden Abonnementmonats verlieren, wenn Sie während Ihres kostenlosen Zugangs kündigen. Es gelten die AGB der Joyn GmbH. Alle Preise gelten inkl. MwSt. Die Ausgabe des Gutscheincodes für Joyn PLUS+ setzt den Abschluss eines Kombi-Vertrages mit PYUR TV mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten mit PYUR sowie die Aktivierung der Mein PYUR App voraus. Die vollständigen Informationen zur Joyn Aktion finden Sie unter pyur.com/joyn. **Nutzungsvoraussetzung:** Anschluss an das Netz von einem Unternehmen der Tele Columbus Gruppe, die technische Verfügbarkeit und erforderliche Hardware (bei DOCSIS: kompatibles DOCSIS 3.1 Kabelmodem mit Telefonifunktion; bei GPON/Ethernet: kompatibler Router mit Telefonifunktion. Hardware optional kostenpflichtig zubuchbar). Das Angebot gilt, solange die Produkt und Aktionspreise Bestandteil des aktuellen Produkt-Portfolios sind. Das Angebot ist nicht mit anderen Aktionen/Angeboten (z.B. DSL Wechsler-Angebot) kombinierbar. Alle Preise inkl. MwSt. Die Produkte werden ausschließlich für den privaten Gebrauch angeboten. Preisliste/aktuelle AGB: unter pyur.com. Anbieter: mit Tele Columbus AG ist §§ 15 ff. AktG verbundene Unternehmen (aufgelistet: pyur.com/impressum); Werbeverantwortliche: Tele Columbus AG, Kaiser-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin. Stand 04/2025





GWWVB
Wohnen • Wohlfühlen • Leben

2026

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Mi	1	Sa	1	Di	1	Do	1	So	1	Di
2	Do	2	Sa	2	Fr	2	Fr	2	Mo	2	Mi
3	Fr	3	Mo	3	Do	3	Sa	3	Di	3	Do
4	Sa	4	Di	4	Fr	4	Sa	4	Mi	4	Fr
5	Sa	5	Mi	5	Sa	5	Mo	5	Do	5	Sa
6	Mo	6	Do	6	Sa	6	Di	6	Fr	6	So
7	Di	7	Fr	7	Mo	7	Mi	7	Sa	7	Mo
8	Mi	8	Sa	8	Di	8	Do	8	So	8	Di
9	Do	9	Sa	9	Mi	9	Fr	9	Mo	9	Mi
10	Fr	10	Mo	10	Do	10	Sa	10	Di	10	Do
11	Sa	11	Di	11	Fr	11	Sa	11	Mi	11	Fr
12	Sa	12	Mi	12	Sa	12	Mo	12	Do	12	Sa
13	Mo	13	Do	13	Sa	13	Di	13	Fr	13	Sa
14	Di	14	Fr	14	Mo	14	Mi	14	Sa	14	Mo
15	Mi	15	Sa	15	Di	15	Do	15	Sa	15	Di
16	Do	16	Sa	16	Mi	16	Fr	16	Mo	16	Mi
17	Fr	17	Mo	17	Do	17	Sa	17	Di	17	Do
18	Sa	18	Di	18	Fr	18	Sa	18	Mi	18	Fr
19	Sa	19	Mi	19	Sa	19	Mo	19	Do	19	Sa
20	Mo	20	Do	20	Sa	20	Di	20	Fr	20	Sa
21	Di	21	Fr	21	Mo	21	Mi	21	Sa	21	Mo
22	Mi	22	Sa	22	Di	22	Do	22	Sa	22	Di
23	Do	23	Sa	23	Mi	23	Fr	23	Mo	23	Mi
24	Fr	24	Mo	24	Do	24	Sa	24	Di	24	Do
25	Sa	25	Di	25	Fr	25	Sa	25	Mi	25	Fr
26	Sa	26	Mi	26	Sa	26	Mo	26	Do	26	Sa
27	Mo	27	Do	27	Sa	27	Di	27	Fr	27	Sa
28	Di	28	Fr	28	Mo	28	Mi	28	Sa	28	Mo
29	Mi	29	Sa	29	Di	29	Do	29	Sa	29	Di
30	Do	30	Sa	30	Mi	30	Fr	30	Mo	30	Mi
31	Fr	31	Sa	31	Mo	31	Reformationstag	31	Sa	31	Do

2026

Januar

1 Do	Neujahr
2 Fr	
3 Sa	
4 So	
5 Mo	
6 Di	
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	
11 So	
12 Mo	
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	
20 Di	
21 Mi	
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	
26 Mo	
27 Di	
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	
31 Sa	

Februar

1 So	
2 Mo	
3 Di	
4 Mi	
5 Do	
6 Fr	
7 Sa	
8 So	
9 Mo	
10 Di	
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	
14 Sa	
15 So	
16 Mo	
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	
22 So	
23 Mo	
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	
29 So	
30 Mo	
31 Di	

März

1 Mi	
2 Do	
3 Fr	Karfreitag
4 Sa	
5 Mo	Ostersonntag
6 Do	Ostermontag
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	
11 So	
12 Mo	
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	
20 Di	
21 Mi	
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	
26 Mo	
27 Di	
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	
31 Sa	

April

1 Mi	
2 Do	
3 Fr	
4 Sa	
5 Mo	
6 Do	
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	
11 So	
12 Mo	
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	
18 So	
19 Mo	
20 Di	
21 Mi	
22 Do	
23 Fr	
24 Sa	
25 So	
26 Mo	
27 Di	
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	
31 Sa	

Mai

1 Fr	Tag der Arbeit
2 Sa	
3 So	
4 Mo	
5 Di	
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	
10 So	
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	Christi Himmelfahrt
15 Fr	
16 Sa	
17 So	
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	Pfingstmontag
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	
31 So	

Juni

1 Mo	
2 Di	
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	
7 So	
8 Mo	
9 Do	
10 Fr	
11 Sa	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	
15 Fr	
16 Sa	
17 Di	
18 Mi	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	
22 So	
23 Mo	
24 Di	
25 Mi	
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	
29 So	
30 Mo	
31 Di	

